

Vorbereitung Pruefungen (1. Staatsexamen)

Beitrag von „laura“ vom 10. November 2003 16:51

Hallo ihr lieben,

ab Februar schreibe ich die Pruefungen fuer das 1. Staatsexamen (Franzoesisch, Englisch/Lehramt Gymnasium) und mache mir Sorgen, wenn ich an der Menge an Stoff denke. Fuer bestimmte Klausuren werden Themen abgesprochen, aber fuer die Uebersetzungen und die Fachklausur in Psychologie weiss ich nicht, wie ich mich organisieren soll.

Zwar kann ich Vokabeln lernen und Texte uebersetzen, aber man weiss nie, was man fuer einen Uebersetzungstext bekommt.

Was die Psychologie angeht, habe ich als Grundlagen die Notizen der Vorlesungen sowie 5 dicke Buecher als Grundlage. Wie soll ich vorangehen?

Schliesslich kann mir jemand ein gutes Buch fuer das Fach Fachdidaktik Englisch empfehlen?

Ich habe den Eindruck, dass ich nicht gut lerne, weil ich immer so viel lerne, dass ich danach den Ueberblick verliere und nicht mehr vernuenftig denken kann. Also wenn jemand weiss, wie ich vorangehen kann, und vielleicht auch was ich NICHT machen sollte, um die Pruefungen vorzubereiten, dann wuerde ich mich sehr freuen.

Liebe Gruesse

Beitrag von „Melosine“ vom 10. November 2003 18:11

Hallo Laura,

mir gings vor gar nicht langer Zeit genau so! Ich hatte außerdem ziemliche Prüfungsangst.

Hier habe ich eine Menge gute Antworten bekommen.

Wenn du mal lesen willst:

<https://www.lehrerforen.de/oldforum.php?topic=100984958642>

Als Lernstrategie bei der Überfülle an Themen hat mir letztendlich eine Art Cluster geholfen. Damit kann man sich einen guten Überblick verschaffen.

Wichtig fand ich, dass man nicht zu sehr ins Detail geht beim Lernen.

Am Ende der Prüfungsphase war ich da deutlich besser als am Anfang, als ich immer alles ganz genau wissen wollte.

Die Theman, über die ich mir einen allgemeinen Überblick verschafft hatte, liefen in der Prüfung

meistens besser.

Hm, aber für Englisch und die Vokabeln kann ich dir mangels Erfahrung auch nichts raten.

Jedenfalls wünsche ich dir ganz viel Erfolg! 

Liebe Grüße, Melosine

Beitrag von „Laura83“ vom 10. November 2003 23:58

Zitat

Schliesslich kann mir jemand ein gutes Buch fuer das Fach Fachdidaktik Englisch empfehlen?

Hallo Laura!

Erstmal wünsche ich dir viel Glück fürs Examen.

Mangels Erfahrung (bin erst im ersten Semester) will ich mich eigentlich nicht erdreisten dir groß was zu raten, aber kennst du dieses Buch schon: Englisch lernen und lehren-Didaktik des Englischunterrichts von Johannes-P. Timm (Hrsg.) vom Cornelsen Verlag? ISBN-Nummer: 3-464-00619-0

Wurde mir als guter Einstieg empfohlen, ist aber vielleicht auch noch mal ein guter Überblick.....

Beitrag von „Lelaina“ vom 11. November 2003 00:11

Leider kein Rat von mir, sondern eine Bitte: schreib doch immer mal wieder, wie du vorankommst, ich hab nämlich auch nächstes Jahr mein StEx in Psycho und 2005 in Englisch und Französisch vor mir, deswegen interessiert mich natürlich brennend, wie es bei dir so läuft. In welchem Bundesland bist du?

daumendrück

Beitrag von „MarkusDiedrich“ vom 11. November 2003 13:23

Der Timm ist das Standardwerk für die Englischdidaktik. Du mußt, zumindest bei uns in BS, wissen, dass es ihn gibt, wird hier in fast jeder Prüfung nachgefragt. Bis Februar kannst Du ja in dem dicken Buch nochmal ein bißchen blättern, aber lern nichts davon auswendig. (Diese Tipps stammen nicht aus eigener Erfahrung, sondern von einem unserer Didaktikdozenten)

Markus

Beitrag von „laura“ vom 13. November 2003 01:00

Hallo Lelaina,
ich bin in Mecklenburg-Vorpommern.

MFG

Beitrag von „semira“ vom 13. November 2003 13:36

kurze Frage an Melosine: habe in dem von dir verlinkten thread gelesen, dass du auch in KS studiert hast und auch Germanistik hattest. Welche Profs hattest du? Würd mich mal interessieren, weil ich Montag Prüfung bei Warnke und Schulz hab und nach der Klausur bei Warnke an sich recht zuversichtlich bin, aber nach deiner Schilderung der Prüfung nun doch wieder ein wenig versunsichert ...

@ Laura mh, kann dir nur raten: Mut zur Lücke, bin grad kurz vor meinen mündlichen Prüfungen und habe auch mehr Stoff, als ich in meinen Kopf reinkriegen kann. Ich habe versucht, mir zu den Themen zumindest nen globalen Überblick zu verschaffen und nicht alle Themen wirklich richtig vertieft mit tausenden Einzelheiten gelernt. Erstens bringt das nix, weil man sich das alles gar nicht merken kann und zweitens hoffe ich, dass die Profs nicht so ins Detail gehen ... Naja, hab morgen meine erste mündliche (und da dummerweise noch nicht das Ergebnis der Klausur, obwohl die nach meinem Gefühl ganz ok sein müsste) - da werde ich dann sehen, ob meine Vorbereitung halbwegs erfolgreich war oder nicht ...
Jedenfalls versuche, nachdem du nen groben Überblick über die Themen hast, das rauszufiltern, was für dich wesentlich erscheint und lern das dann so gut es geht, das muss dann einfach reichen.

Liebe Grüße

Semira

Beitrag von „Melosine“ vom 13. November 2003 16:30

semira: schicke dir 'ne PN. Wenn sie nicht ankommt, sag kurz bescheid.

LG Melosine

Beitrag von „semira“ vom 13. November 2003 17:28

Danke, Melosine, is angekommen 😊 Hast Antwort. Und nun dürfen sich die anderen wieder zum eigentlichen Thema äußern 😊 (und ich mich an meine Unterlagen setzen ...)

Liebe Grüße

Semira

Beitrag von „Lelaina“ vom 20. Januar 2004 12:02

Hallo Laura!

Wie läuft's denn inzwischen? Bist wahrscheinlich grad furchtbar im Prüfungsstress, aber schreib doch trotzdem mal, wie's dir so geht!

daumendrück

Lelaina